

30-jähriges Jubiläum der Rostocker Seniorenakademie

Prof. Dr. Kersten Krüger



Die Seniores sind immer interessiert, kreativ in Fragestellungen und den jüngeren Studis an Lebens- und Wissenschaftserfahrung meistens voraus. Sie sind eine Bereicherung der Universität Rostock in Gegenwart und Zukunft.

Seniorenakademie – echt geil, gäbe es sie nicht, müssten wir sie erfinden.

Eröffnungsvortrag des Sommersemesters 2024



Foto: Michaela Wolf

Sarah Sellers



Everyone is so kind, patient, and ready to learn. The students are so curious – they constantly ask questions and want to know more!

It's such a delight to teach at the Seniorenakademie!

Ich finde die Seniorenakademie ist eine wunderbare Gelegenheit, auch im Alter jung zu bleiben und sich weiterzubilden. Besonders beim gemeinsamen Singen im Stimmbildungskurs erlebe ich, wie Musik verbindet und positive Energie freisetzt.

Es macht große Freude, gemeinsam die Stimme zu entdecken und weiterzuentwickeln. Die Teilnehmer*innen begegnen mir jede Woche mit viel Energie, Freude und Dankbarkeit, wofür auch ich sehr dankbar bin.

In jedem Lebensabschnitt ist es eine wertvolle Eigenschaft, nicht stehenzubleiben, sondern stets nach neuen Lernmöglichkeiten und Herausforderungen zu suchen.

Sophie Geißler



Foto: privat

Im Rahmen der Seniorenakademie aktiv zu sein, bedeutete für mich von Anfang an, mit hochmotivierten Naturliebhaberinnen und -liebhabern Kontakt zu haben. In meinen Vorträgen berichte ich über Pflanzen und Kulturen aus aller Welt und lasse eigene aktuelle Forschungsthemen einfließen.

Ich kann nicht behaupten, dass die Teilnehmenden nur an meinen Lippen hängen und die vielen Pflanzen- und Landschaftsbilder bestaunen die ich zeige. Meine Zuhörenden stellen mich mit ihren Fragen und Anmerkungen vor viele Herausforderungen und bringen mich auf neue Ideen. Gemeinsam haben wir schon fast alle Kontinente in der Theorie bereist, aber ein Ende ist noch lange nicht in Sicht!

Mein Dank gilt auch denjenigen, die das alles organisieren!

Ich bin sehr beeindruckt von der aktiven Beteiligung! Es handelt sich um einen lebhaften Austausch, der sehr bereichernd ist und den ich noch lange fortsetzen möchte.



Prof. Dr. Stefan Porembski

Vor der Kirche Ste-Trinité in Paris im März 2016



Foto: privat

Seit 2011 leite ich regelmäßig einen Literaturkurs in der Seniorenakademie. Bringt man Wissen um Literatur und ihre Hintergründe, Offenheit und Interesse mit, so trifft man auf Lesehunger, Witz und Lebenserfahrung.

In diesen Diskussionen lebt die Literatur auf. Es bietet aber auch Platz für die eine oder andere literaturwissenschaftliche Erörterung. Und es bleibt genügend Neugier übrig, um auf Exkursion zu gehen, so wie wir es seit 2016 einige Male getan haben.

Das ist genau die richtige Mischung, um in den Seminaren eine Atmosphäre für gepflegten Meinungsstreit zu „erzeugen“.



Dr. Steffen Prignitz



Foto: TMZ

STIMMEN ZUR SENIORENKADÉMIE

Unterstützerinnen und Unterstützer